

110-12-84

ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo 110-12/84

Čj. 110-12/84

listy 15 listů

15 listů

3. 12. 2008 Juvál

Krab. 365.

**STM**

XII. H 12<sup>2</sup>/43.  
XII. H - 12<sup>5</sup>/43.  
XII. H - 12<sup>7</sup>/43.  
XII. H - 12<sup>8</sup> - 12<sup>9</sup>/43.  
XII. H - 12<sup>10</sup>/43.

FRIEDRICH HEISS    HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

## - OBERSTURMBANNFÜHRER  
IM PERSÖNLICHEN STAB REICHSFÜHRER ##

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 211573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Mein Zeichen

H/P

Tag

26. Januar 1943

An

Staatssekretär, ##-Gruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Czernin-Palais

Büro des Staatssekretärs  
für den Reichssekretär  
in Berlin  
Eing. 27. JAN. 1943

Gruppenführer!

Auf einem HJ-Abend in Berlin sprach mich Hauptbannführer Griesmeier, Leiter des Kulturamtes, in folgender Sache an:

Am 17. Juni 1943 wird Pg Ziller 60 Jahre alt. Die Zeitschrift "Böhmen und Mähren" ist berufen, seiner zu gedenken. Sie selbst haben bei einem gelegentlichen Gespräch dem Kameraden Griesmeier gesagt, daß "Böhmen und Mähren" einen Aufsatz über Ziller bringen soll. Nun weiß ich niemanden, der Ziller so kennt, daß er einen persönlichen Aufsatz über ihn schreiben könnte. Ich wäre dankbar, Gruppenführer, wenn Sie aus Ihrer Kenntnis der Persönlichkeiten, die hierfür in Frage kommen, mir einen Rat geben können, wem man den Aufsatz anvertrauen kann.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener

*[Handwritten signature]*  
##-Obersturmbannführer

*des überliefert*

*zum Anfang*

*Lo 72/ 9 44*

St. G. XII H-12<sup>2</sup>/43

W R 2

VOLK UND REICH VERLAG GMBH PRAG

Herrn  
Otto K ü b e l b e c k  
Ministeramt,  
P r a g IV,  
Czernin-Palais

FRAG XII, SCHWERINSTRASSE 8 FERNRUF: 28551  
POSTECH.-KONTO: POSTSPARKASSE PRAG 98550  
BANKVERBINDUNG: BÖHMISCHE UNIONBANK

UNSER ZEICHEN Rsp/Er TAG 12.12.44  
ZUSCHRIFTEN NUR AN DEN VERLAG, NICHT  
AN PERSÖNLICHE EMPFÄNGER RICHTEN

Sehr geehrter Herr Kübelbeck!

Als Anlage überreichen wir Ihnen einen  
Probedruck des Frank-Bildes von Karl Stratil.  
Wir werden Ihnen in der gleichen Druckfarbe und  
im gleichen Format bis zum 18.d.Mts. die von Ihnen  
gewünschten 10 Drucke für den Herrn Staatsminister  
zur Verfügung stellen.

Wir empfehlen uns mit

Heil Hitler!

Volk und Reich Verlag  
G.m.b.H.

Anlage

Zinn Vorzug 13. XII 44

XII H - 125/43

23. Mai 1944. 3

St.M. XII H - 12<sup>5</sup> b/43.

Vervielfältigung einer von Akademischem Maler Stratil geschaffenen Handzeichnung.

Dort. Schreiben vom 10.5.d.Js. - Zeichen H/P an W-Obergruppenführer Frank.

23. V. 1944

1.) An

W-Standartenführer  
Hauptschriftleiter Heiß,  
P r a g XII,  
Schwerinstraße 3.

W-Obergruppenführer Frank ist damit einverstanden, daß die fragliche Zeichnung in einigen tausend Stück hergestellt und als Einzelblatt über die Andreesche Buchhandlung verbreitet wird.

H e i l H i t l e r !

W-Standartenführer.

2.)

3a

23. Mai 1944.

IV 1 g 116 11/6

St. M. H. 121 - M. 12

2.) G.R. mit 1 Anlage

W-Sturmabteilerführer Wolf

*[Handwritten signature]*

unter Bezugnahme auf den Inhalt des vorstehenden Schreibens und der Anlage zur Kenntnis übersandt.

W-Sturmabteilerführer Wolf

*[Handwritten marks]*

W-Standartenführer.

121 & 111

Schwermetalle

3888



W-Sturmabteilerführer Wolf ist damit einverstanden, das die folgende Belohnung in einigen Tagen fällig ist. Er stellt sich als Einzelblatt über die Androsche Brodendlung vor.

3.) Alsdann zum Vorgang.

W-Sturmabteilerführer

*[Handwritten mark]*

W-Sturmabteilerführer

121

FRIEDRICH HEISS

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

~~SS-Standartenführer~~

~~SS-Obersturmbannführer~~

IM PERSONLICHEN STAB REICHSFÜHRER SS

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 211573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNA STRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Mein Zeichen

Tag

H/P

10. Mai 1944

An

Staatsminister, SS-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Czerninpalais

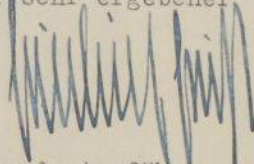
Obergruppenführer!

Im vergangenen Jahr schuf Karl Stratil von Ihnen, Obergruppenführer, für die Zeitschrift "Böhmen und Mähren" eine Steinzeichnung. Sie gaben aber Weisung, daß vorerst die Veröffentlichung zurückgestellt werden soll.

Ich wäre dankbar, wenn Sie Ihre Zustimmung geben würden, daß dieses Blatt in einigen tausend Stück hergestellt und als Einzelblatt über Andree verbreitet werden kann.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener



SS-Standartenführer.

St. M. XII H-1256/43

**FRIEDRICH HEISS**  
~~W-Standardenführer~~  
~~W-OBERSTURMBANNFÜHRER~~  
IM PERSÖNLICHEN STAB REICHSFÜHRER //

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT BÖHMEN UND MÄHREN

5

PRAGER SCHRIFTFLEITUNG PRAG XII,  
SCHWERINSTRASSE 3 FERNSPRECHER 28551

BERLINER SCHRIFTFLEITUNG BERLIN W9  
POTS DAMER STRASSE 18, FERNSPRECHER 211573

WOHNUNG BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a, FERNSPRECHER 843772

MEIN ZEICHEN

172

TAG

14. Dezember 1943

An

W-Standardenführer, Ministerialrat  
Dr. Robert G i e s ,

Ministeramt

P r a g IV, Palais Czernin:

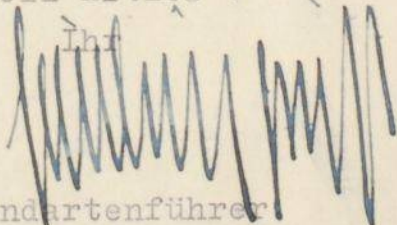
14. DEZ. 1943

Betrifft: Fotokopie des Porträts vom Obergruppen-  
führer K.H. Frank, Maler Karl Stratil

Lieber Kamerad Gies!

Ich danke Ihnen für die Übermitt-  
lung der Fotokopie mit Mappe vom 8. Dezember. Das  
Bild wurde in das Bildarchiv des Verlages einge-  
reicht.

Heil Hitler !

Ihr  


*Handwritten notes:*  
d.  
a. e.

12/12.43 W-Standardenführer

St. M. XII K - 125 a / 43

FRIEDRICH HEISS HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

#-Standartenführer  
#-OBERSTURMBANNFÜHRER  
IM PERSONLICHEN STAB REICHSFÜHRER #

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 211573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNA STRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Ministeramt

Eing.: 20. DEZ 1943

CD Leitabschnitt I	17433	27. DEZ 43
Geschäftsbereich:	Anlagenverwaltung	

19. Dezember 1943

Mein Zeichen  
H/P

An

Staatsminister, #-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Palais Czernin

Obergruppenführer!

Bei meinem letzten Vortrag stellten Sie die Frage, wie sich der Aussand des September-Oktober-Heftes von "Böhmen und Mähren" zeitlich vollzogen hat.

Die Fertigstellung des September-Oktober-Heftes zog sich außerordentlich lang hinaus. Erst am 29. Oktober konnte ich Ihnen schriftlich melden, daß sämtliche Vorarbeiten für das Heft vorlägen. Die Abschrift des Briefes füge ich bei. Am 2. November legte ich Ihnen, Obergruppenführer, den fertigen Umbruch vor, der sofort nach Ihrer Genehmigung zum Ausdruck freigegeben worden ist. Die ersten vollständig hergestellten Hefte wurden uns von der Druckerei am 17. November geliefert. Das Aufbinden der gesamten derzeitigen Auflage von 20.000 Stück zog sich bei der Buchbinderei bis zum 27. November hin. Die Lieferungen der Buchbinderei wurden vom Verlag jeweils sofort zum Versand gebracht, so daß auch am 27. November der Aussand des Heftes abgeschlossen war. Die zeitliche Verkürzung der Buchbindereiarbeiten hat sich trotz aller Bemühungen unsererseits bisher nicht erreichen lassen. Der Buchbinderei selbst fehlen für ein rascheres Aufbinden Maschinen, die den ganzen Vorgang allerdings auf einige wenige Tage verkürzen würden.

Zum Aussand selbst wäre noch zu sagen, daß, sobald die Hefte von "Böhmen und Mähren" sowie die anderen Zeitschriften hier

6a

30 DEZ 1933

eintreffen, alle übrigen Packarbeiten ruhen und sämtliche Kräfte für den Aussand der Hefte eingesetzt werden. Die Packerei selbst ist aber heute noch immer ein Engpaß in der technischen Verlagsarbeit. Durch das Hinauszögern des Auszuges der Deutschen Druckerei aus dem Hause Schwerinstraße 3 standen für die Packarbeiten völlig ungenügende Räume im 4. Stock zur Verfügung. Auch gelang es erst im letzten Halbjahr, durch verschiedenste Verhandlungen beim Arbeitsamt einen größeren Stamm von Packern zu erhalten. Zurzeit sind 18 Packer beschäftigt, mit denen es gelungen ist, neben dem Aussand der Zeitschriften ein Wochenergebnis von etwa 20.000 Büchern zu erzielen. Sobald die neuen Pack- und Lager Räume zur Verfügung stehen werden, wird die Leistungsfähigkeit der Versandabteilung und der Packerei wesentlich erhöht werden.

Ein Teil der Auflage des November-Dezember-Heftes wird vor Weihnachten noch zum Versand kommen; der andere Teil der Auflage erst nach Weihnachten.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener



SA-Standartenführer.

7/44-0' ...

gegen ...

...

...

388:1



1 Anlage.

33/75 43

4

H/P

29. Oktober 1943

An  
Staatsminister, SS-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Palais Czernin

Obergruppenführer!

Das September-Oktober-Heft "Böhmen und Mähren" wurde entsprechend den im August und September geführten Besprechungen vorbereitet. Der endgültige Umbruch jedoch konnte erst in dieser Woche durchgeführt werden, nachdem der zweite Aufsatz von Professor Raschhofer vorlag. Ich hatte von mir aus sämtliche Reden zur Amtseinführung des Reichsprotectors Reichsminister Dr. Frick in das Heft aufgenommen, jedoch in der Fassung, wie sie "Der Neue Tag" gebracht hatte. Sie sind inzwischen durch das Material, das ich vom Sturmabführer Wolf erhielt, ergänzt worden.

Ich bitte Sie, SS-Obergruppenführer, Ihnen den fertigen Umbruch des Heftes am Dienstag Nachmittag vorlegen zu dürfen.

Heil Hitler!  
Ihr sehr ergebener

SS-Obersturmbannführer

FRIEDRICH HEISS    HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

#-OBERSTURMBANNFÜHRER  
IM PERSÖNLICHEN STAB REICHSFÜHRER #

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 211573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
K O S S I N N A S T R A S S E 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Mein Zeichen

H/P

□

An

Staatsminister, #-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Palais Czernin

Ministeramt

Empf.: 29. OKT. 1943

Tag

29. Oktober 1943

7

Obergruppenführer!

Das September-Oktober-Heft "Böhmen und Mähren" wurde entsprechend den im August und September geführten Besprechungen vorbereitet. Der endgültige Umbruch jedoch konnte erst in dieser Woche durchgeführt werden, nachdem der zweite Aufsatz von Professor Raschofer vorlag. Ich hatte von mir aus sämtliche Reden zur Amtseinführung des Reichsprotectors Reichsminister Dr. Frick in das Heft aufgenommen, jedoch in der Fassung, wie sie "Der Neue Tag" gebracht hatte. Sie sind inzwischen durch das Material, das ich von Sturmabführer Wolf erhielt, ergänzt worden.

Ich bitte Sie, Obergruppenführer, Ihnen den fertigen Umbruch des Heftes am Dienstag Nachmittag vorlegen zu dürfen.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

#-Obersturnbannführer

*Handwritten signature in red ink: f 317*

*St. Mitteilung von Herrn Kriebelbeck 204.*

*XII H - 12a 7/43*

FRIEDRICH HEISS

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT

SS-OBERSTURMBANNFÜHRER  
IM PERSONLICHEN STAB REICHSFÜHRER SS

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 21 1573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 84 3772

Mein Zeichen

H/P

An

Staatssekretär, SS-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Czernin-Palais

Obergruppenführer!

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn ich in diesen Tagen neben dem Vortrag einiger laufender Fragen das September-Oktober-Heft mit Ihnen, Obergruppenführer, besprechen könnte. Darf ich dazu den Vorschlag machen, wenn es Ihnen zeitlich möglich ist, die Mittagstunden am Freitag dieser Woche dafür vorzusehen. Da ich höre, daß Ihre Familie zurzeit sich außerhalb von Prag aufhält, würde ich es dankbar begrüßen, wenn Sie am Freitag zum Mittagessen zu Volk und Reich kommen könnten. Wenn Sie damit einverstanden sind, würde ich auch Dr. Adolf verständigen, um gegebenenfalls einige zukünftige Finanzfragen der Stiftung besprechen zu können.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

SS-Obersturmbannführer

Büro des Staatssekretärs  
beim Reichsprotektor  
in Böhmen und Mähren  
Eing.: 13. JULI 1943

*1. Antwort:*  
*2. Antwort: nicht gegen Engel*  
*gute für Deutschland*  
*3. Antwort: u. d. d.*

Tag

1. Juli 1943

Der Befehlshaber der Sicherheitspolizei  
u. des SD in Prag  
- 6. VII. 1943  
Bd S. 1 3 Nr.

XII H - 12 - 143

9a

Der Befehlshaber  
der Sicherheitspolizei und des SD

Prag, den 13. Juli 1943

Unschriftlich

an

Herrn Oberleutnant d. Sch. D i n k e

P r a g

zurückgereicht, da Irrläufer.

Im Auftrage:

*Min*

Stabs-Hauptsturmführer.



F.Rudl

Prag, den 18.12.1943.

10

Betrifft: "Böhmen und Mähren" - Dezemberfolge.

Auf Ansuchen des Volk und Reich Verlages habe ich die Aufhebung der Stromsperre zwischen 6 und 9 Uhr früh in der Zeit vom 20. bis 24. Dezember für die Böhmischo-mährische Druckerei erwirkt. Das rechtzeitige Erscheinen der Zeitschrift Böhmen und Mähren ist dadurch gewährleistet.

Heil Hitler

Staf. Dr. Gies,  
Prag.

S. a. d.

/c

18/12.43.

St. M. XII H- 12<sup>8</sup> / 43

FRIEDRICH HEISS

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

Standartenführer  
# - OBERGRUPPENFÜHRER  
IM PERSONLICHEN STAB REICHSFÜHRER #

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 21 1573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Mein Zeichen

H/K

Tag

15. November 1943

An den  
deutschen Staatsminister für  
Böhmen und Mähren  
SS-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank  
Prag; Czernin -Palais

Obergruppenführer !

Am 5. November konnte ich dem Reichsführer in der Feldkommandostelle ausführlich über die Volk und Reich Arbeit berichten. Besonders interessiert hat den Reichsführer die Prager Verlagsarbeit, da sie im Rahmen der übrigen Volk und Reich Arbeit die Umfassendste ist und sich auf alle politischen Gebiete erstreckt. In dieser Aussprache meinte der Reichsführer beobachtet zu haben, dass die Zeitschrift "Böhmen und Mähren" in der letzten Zeit von ihrer grossen grundsätzlichen Linie abgewichen ist. Insgesamt fand der Reichsführer Planung wie Durchführung der Arbeiten richtunggebend und vorbildlich. Die Zeitschrift "Böhmen und Mähren" betreffend beauftragte mich der Reichsführer Ihnen, Obergruppenführer, seinen Wunsch zu übermitteln, an ihn ein Schreiben zu richten in dem die Notwendigkeit einer Erhöhung der Auflage der Zeitschrift "Böhmen und Mähren" um 20 000 Stück begründet werden soll. Der Reichsführer wollte sich dann für die Genehmigung der Auflagenerhöhung einsetzen. Ich darf Ihnen, Obergruppenführer, darüber noch mündlich berichten.

Der Reichsführer stimmte ferner zu, dass Maler Stratil ihm in Berlin oder im Hauptquartier für die Zeitschrift "Böhmen und Mähren" zeichnet.

St. M. XII H - 12<sup>8</sup>/43

11a

Bemerken darf ich noch, dass der Reichsführer von dem Buch "Melodie der Landschaft", das ihm besonders gut gefallen hat, für sich persönlich fünfundzwanzig Exemplare zum Verschenken im engeren Kreise bestellt hat.

Beim zweiten Teil meines Vortrages war Obergruppenführer Berger anwesend. Der Reichsführer legte dabei Wert darauf, dass die Veröffentlichungen des Verlages im Rahmen der SS weitgehende Verbreitung finden sollten. Über die Einzelheiten soll in dieser Woche hier in Berlin gesprochen werden.

Der Reichsführer beförderte mich am Ende meines Vortrages zum Standartenführer.

Ich danke Ihnen, Obergruppenführer, für die Glückwünsche, die Sie mir anlässlich meiner Beförderung sandten, herzlich.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener



*1  
zum Organg*

*1/5 5/12.48*

38637





12

Prag IV, am 14. Dezember 1943.  
Toskana-Palais  
Ruf Nr. 093/3437

Der Chef der Befehlsstelle  
Böhmen und Mähren  
der Reichsjugendführung

Ministeramt  
Eing.: 14. DEZ 1943

h4/12

An den  
Herrn Staatsminister  
SS-Obergruppenführer K.H. Frank  
Prag IV.  
Czernin-Palais

Obergruppenführer !

Der Reichsjugendführer hat aus den  
Volk- und Reich-Heften die beiliegende  
Ausgabe "Böhmen und Mähren" mit einem  
besonderen Vorwort zusammenstellen  
lassen.

Si. d. d.  
/ 15/12.43

Diese Ausgabe wird zum bevorstehenden  
Weihnachtsfest im ganzen Reich herunter  
bis zum Gefolgschafts- und Fähnlein-  
führer und bis zur Gruppen- und  
JM-Gruppenführerin übergeben. In Böhmen  
und Mähren erhalten es ausserdem sämtliche  
Heime, Lager, Ausbilder, Heimunterführer  
und -Unterführerinnen.

Ich überreiche Ihnen hiermit ein Stück  
zur Kenntnisnahme.

Büch im Archiv.

15.12.43 UH

Heil Hitler !

Gebietsführer

St. M. XII H - 129/43

St.M. XII H - 12 <sup>10</sup>/43.

Prag, den 12. Juli 1944.

13

Vermerk:

Der angeschlossene Vorgang kann als erledigt zu den Akten genommen werden.

✓ - - ✓

FRIEDRICH HEISS

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT BÖHMEN UND MÄHREN

~~W-Standardenführer~~  
~~W-OBERSTURMBANNFÜHRER~~  
IM PERSÖNLICHEN STAB REICHSFÜHRER W

PRAGER SCHRIFTFLEITUNG PRAG XII,  
SCHWERINSTRASSE 3 FERNSPRECHER 28551

BERLINER SCHRIFTFLEITUNG BERLIN W9  
POTSDAMER STRASSE 18, FERNSPRECHER 211573

WOHNUNG BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a, FERNSPRECHER 843772

MEIN ZEICHEN

H/P

14  
TAG

6. Januar 1944

An

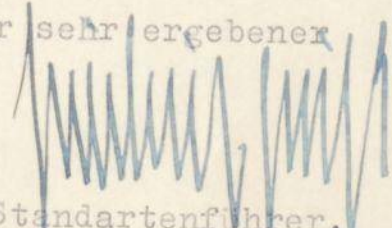
Staatsminister, W-Obergruppenführer  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Palais Czernin

Obergruppenführer!

Beigeschlossen überreiche ich Ihnen, Obergruppenführer, als Erinnerung für die heutige Besprechung mein Schreiben vom 18. Dezember 1943 mit meinen kurzen Vorschlägen für das März-April-Heft und Ihren zustimmenden Anmerkungen.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

  
W-Standardenführer.

1 Anlage.

6. 2. St. M. XII H-12 10-a/43

Ma

1. 3.

vor am 15. 6. 1944 bei dem

Unterschieds-

Wiedervorgelegt am 15. 2. 44  
15. 3. 44

8/7. 44



38635

FRIEDRICH HEISS

HAUPTSCHRIFTFLEITER DER ZEITSCHRIFT Böhmen und Mähren

~~SS-Standartenführer~~  
~~SS-OBERSTURMBANNELFÜHRER~~  
IM PERSONLICHEN STAB REICHSFÜHRER #

SCHRIFTFLEITUNG PRAG:  
PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3  
FERNSPRECHER: 28 551

SCHRIFTFLEITUNG BERLIN:  
BERLIN W9, POTSDAMER STRASSE 18  
FERNSPRECHER: 211573

WOHNUNG: BERLIN-ZEHLENDORF  
KOSSINNASTRASSE 30a  
FERNSPRECHER: 843772

Mein Zeichen

H/P

r

An

Staatsminister, ~~SS-Obergruppenführer~~  
Karl Hermann Frank,  
Prag IV, Palais Czernin

Obergruppenführer!

Am 15. März 1944 besteht das Protektorat fünf Jahre. Ich möchte vorschlagen, daß wir das Böhmen und Mähren-Heft März-April in starkem Maße auf diese Tatsache einstellen. Ich darf Ihnen im einzelnen hierfür noch Vorschläge unterbreiten.

Ferner besteht die Möglichkeit, daß ich einen Bild- und Leistungsbericht über diese fünf Jahre vorbereite, wenn Sie diesem Plan Ihre Zustimmung geben. Ich glaube, daß das Bildmaterial ausreichen würde, einen sachlichen Bericht zu geben.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

*[Handwritten signature]*  
SS-Standartenführer

Volk und Reich, Prag

Eingang: 28 XII 1943

Echtheit: \_\_\_\_\_

Ministeramt  
Eing.: 20. DEZ. 1943

*Richter: Rückkopplung 20.12.*

18. Dezember 1943

Tag

*[Handwritten signature]*

*44. Reg. Nr. 123*  
*Die der ...*

*[Handwritten mark]*

*28/12.93*

St. M. XII K-12<sup>10</sup>/43